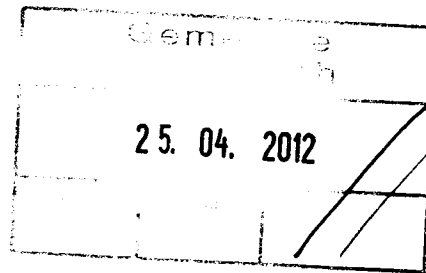


Zucht-, Reit-und Fahrverein

St.Georg Wadersloh e.V.

Wadersloh, 24.04. 2012

An die
Gemeinde Wadersloh
Herrn Bürgermeister
Christian Tegelkamp
Liesborner Str. 5
59329 Wadersloh



Zuschuss für notwendige Erhaltungs- und Neuinvestitionen an der Reithalle

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

zunächst ganz herzlichen Dank dafür, dass Sie unsere bisherigen Anliegen positiv und wohlwollend unterstützt haben.

Gerade in den letzten Jahren haben wir uns bemüht, unser reitsportliches Angebot zu erweitern und unsere Anlage durch zusätzliche Gebäude und bauliche Anlagen den ständig wachsenden Anforderungen anzupassen.

Entgegen dem Trend in ländlichen Reitvereinen der Umgebung haben wir unseren Mitgliederbestand halten können, wobei der Anteil der Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 3 und 18 Jahren auf über 52 % bei rund 300 Mitgliedern noch gesteigert werden konnte.

Die reitsportliche Förderung und Betreuung o.a. Altersgruppen ist uns ein besonderes Anliegen, hier sei auch auf die Kooperation mit der Geschwister-Scholl-Realschule hingewiesen, mit der wir im Rahmen des Projektes „**Reiten als Schulsport**“ hervorragend zusammenarbeiten.

Um für die Zukunft noch bessere Bedingungen für die Kinder- und Jugendarbeit zu schaffen und die sozialen Kontakte zwischen unseren Mitgliedern zu fördern, planen wir die Erweiterung unseres Aufenthaltsraumes. Hier liegt das Investitionsvolumen bei rd. 15.000 Euro.

Darüber hinaus muss die Südseite des Reithallendaches erneuert und im Rahmen des Erweiterungsbaus des Aufenthaltsraumes verlängert werden. Diese Reparaturmaßnahme ist deswegen besonders dringlich, weil es sich bei der Dacheindeckung der Reithalle neben vielen schadhafte Stellen um asbesthaltiges Eternit handelt. Hier liegen die Investitionskosten bei ca. 45.000 Euro. Das Gesamtvolumen aller durchzuführenden Maßnahmen liegt demnach bei ca. 60.000 Euro.

Da wir uns mit allen Gebäuden und baulichen Anlagen des Reitvereins St. Georg Wadersloh e.V. auf dem Grund und Boden der Gemeinde befinden, stellen die geplanten Investitionen sicherlich nicht nur für uns, sondern auch für die Gemeinde und damit für die Allgemeinheit eine erhebliche Wertsteigerung dar.

Unter Berücksichtigung der o.a. Punkte beantragen wir einen Zuschuss über die 10 % - Marke hinaus und bitten darum, unseren Antrag wohlwollend zu prüfen.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz-Bernd Gro0e Wienker
(1.Vorsitzender)